

## Wissensreihe 1/22

### REFORM des EU-FISKALRAHMENS im Fokus

Mit dem „Green Deal“ hat sich die EU eine ehrgeizige Agenda zur nachhaltigen Umgestaltung der Wirtschaft gesetzt. Wird der neue Fiskalrahmen der EU eine grüne, gerechte und demokratische Wirtschaft ankurbeln?

Vortragende:

*Till Ehrmann*, Finance Watch

*Georg Feigl*, Arbeiterkammer Wien

*Katharina Wiese*, EEB European Environmental Bureau



Foto: © Tim Reckmann / pixelio.de

Die **sozial-ökologische Transformation** erfordert enorme Investitionen von den EU-Mitgliedstaaten. Ihr budgetpolitischer Spielraum ist jedoch durch die wirtschaftspolitische Steuerung der EU begrenzt.

Im Februar 2020 kündigte die **EU-Kommission die Überprüfung der wirtschaftspolitischen Steuerung der Europäischen Union** an und schuf damit die Grundlage für eine öffentliche Debatte. Im Dezember 2021 leitete die Kommission eine öffentliche Konsultation zur Reform des EU-Fiskalrahmens in die Wege. Das befristete Aussetzen der **strengen Haushaltsregeln** im Zuge der Covid-19-Pandemie hat gezeigt, dass diese Regeln für die aktuellen Herausforderungen nicht mehr **zweckmäßig** sind. Ebenso stehen sie der Finanzierung der Ziele des Green Deals entgegen. Organisationen der Zivilgesellschaft, Think Tanks, Gewerkschaften und Akademiker:innen fordern daher in einem Manifest eine tiefgreifende Reform der EU-Fiskalregeln, die mit den sozial-, klima- und umweltpolitischen Zielen der EU Hand in Hand geht.

Im Zuge dieser Wissensreihe wird es eine Einführung in das Thema „EU-Fiskalrahmen“ geben sowie einen Überblick über die aktuellen politischen Entwicklungen auf EU-Ebene. Mit unseren Vortragenden diskutieren wir weiters die Rolle Österreichs und welche Relevanz das Thema für Umweltorganisationen und soziale Organisationen hat.

Weiterführende Links:

[www.oegfe.at/policy-briefs/zur-reform-der-wirtschaftspolitischen-steuerung-europas-mehr-budgetspielraum-gefragt/](http://www.oegfe.at/policy-briefs/zur-reform-der-wirtschaftspolitischen-steuerung-europas-mehr-budgetspielraum-gefragt/)

[www.eu-umweltbuero.at/inhalt/eu-umweltbuero-unterstuetzt-manifest-fuer-gruene-gerechte-und-demokratische-europaeische-wirtschaft?ref=](http://www.eu-umweltbuero.at/inhalt/eu-umweltbuero-unterstuetzt-manifest-fuer-gruene-gerechte-und-demokratische-europaeische-wirtschaft?ref=)

[www.dnr.de/publikationen/steckbrief-transformation-durch-die-reform-des-stabilitaets-und-wachstumspakts](http://www.dnr.de/publikationen/steckbrief-transformation-durch-die-reform-des-stabilitaets-und-wachstumspakts)

#### Webinar

Datum: Di, 24. Mai 2022

Ort: Zoom-Meeting  
Ein Link wird rechtzeitig zugesendet.

Zeit: 13.00 - 14.30 Uhr  
online

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung:  
bis 23.05. 2022 an  
[office@eu-umweltbuero.at](mailto:office@eu-umweltbuero.at)